

Knusper, Knusper Knäuschen,

Die Teilnehmenden finden zu diesen Umschreibungen die passenden Märchenhäuser

- In mir lebt eine sehr böse Frau. (*Hexenhaus, Knusperhäuschen*)
- Sieben kleine Leute mit Zipfelmütze sind hier zuhause. (*Zwergenhaus aus „Schneewittchen“*)
- Zu mir kommt ein Mädchen mit einem Korb voller Kuchen und Wein. (*Haus der Großmutter aus „Rotkäppchen“*)
- Räuber haben sich hier versteckt und werden gestört von einigen Tieren. (*Das Räuberhaus im Wald aus „Die Bremer Stadtmusikanten“*)
- Sieben Kinder leben mit ihrer Mutter hier. Sie sind allein und bekommen Besuch (*Das Haus der 7 Geißlein*).
- Hier werden die Betten fleißig geschüttelt. (*Haus der Frau Holle*)
- Braune Brote werden aus mir herausgezogen. (*Backhaus aus „Frau Holle“*)
- Ein kleines Häuschen eines Fischers wird in ein Schloss verwandelt. (*Der Fischer und seine Frau*)

Weitere Ideen

- Die Teilnehmenden nennen Wörter, in denen die Buchstaben H A U S in beliebiger Reihenfolge vorkommen. Beispiele: *Schauer, Sachbuch, Schauspiel, Hautcremes, Ausfahrt, ...*
- Lassen Sie aus den Buchstaben des Wortes „MÄRCHENHAUS“ neue Wörter bilden: *Arm, Reh, Hahn, Uhr, Maus, Mähne, suchen, Sachen, machen, Rachen, rächen, Hase, Sahne, Rauch, ...*
- Es werden weitere Märchen genannt, in denen Häuser und Schlösser vorkommen. *Dornröschen – Der Froschkönig – Schneewittchen – Aschenputtel ...*
- Lassen Sie Umschreibungen zu diesen Häusern kreieren.

Gedächtnistipp

Erfinden Sie öfter mal eine fantasievolle und lustige Geschichte. Stellen Sie sich vor, wie Sie diese Geschichte einer Freundin erzählen und Sie beide lachen.

Geräusche im Haus

Die Teilnehmenden nennen zu den Tätigkeiten einen Ort, der mit dem gleichen Buchstaben beginnt.

- Schnarchen im (Schlafzimmer)
- Flüstern im (Flur)
- Klappern in der (Küche)
- Wettern im (Wohnzimmer)
- Kichern im (Kinderzimmer)
- Blubbern im (Badezimmer)
- Grummeln in der (Garage)
- Tratschen im (Treppenhaus)
- Klatschen im (Keller)
- Bibbern auf dem (Boden)
- Meckern im (Musikzimmer)
- Trällern auf der (Terrasse)
- Gurren im (Garten)



Weitere Ideen

- Sie sagen den Raum und die Teilnehmenden nennen ein Geräusch, das mit dem gleichen Buchstaben beginnt.
- Lassen Sie Geräusche im Haus nennen: *Klirren von Geschirr, Anzünden eines Streichholzes, Ziehen eines Korkens, Kochen von Wasser, Surren des Mixers, Rauschen der Toilettenspülung, ...*
- Die Teilnehmenden nennen Geräusche von A–Z.

- Die Teilnehmenden beschreiben Geräusche oder machen eine Pantomime und die anderen erraten, um welches Geräusch es sich handelt.

Gedächtnistipp

Stellen Sie das, was Sie nicht vergessen wollen mitzunehmen, direkt vor die Tür.

Auf der Mauer, auf der Lauer ...

Heute geht es um ungeliebte Haustiere.

Singen Sie mit den Teilnehmenden dieses Lied über ein ungeliebtes Haustier und lassen Sie den Takt mit den Händen klatschen und mit den Füßen trampeln.

Auf der Mauer, auf der Lauer
sitzt 'ne kleine Wanze.

Seht euch mal die Wanze an,
wie die Wanze tanzen kann.

Auf der Mauer, auf der Lauer
sitzt 'ne kleine Wanze.

Auf der Mauer, auf der Lauer
sitzt 'ne kleine Wanz.

Seht euch mal die Wanz an,
wie die Wanz tanzen kann.

Auf der Mauer, auf der Lauer
sitzt 'ne kleine Wanz.

Weitere Ideen

- Die Teilnehmenden nennen weitere Lieder, in denen Tiere vorkommen. *Fuchs, du hast die Gans gestohlen/Alle meine Entchen/Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald ...*
- Lassen Sie reihum ungeliebte „Haustiere“ nennen und alle merken sich die Reihenfolge der Tiere (wie beim Spiel „Kofferpacken“): *Hausmaus,*

Motte, Mücke, Fliege, Floh, Wanze, Silberfischchen, Milben, Ameisen, Käfer, Mehlwürmer, Kellerassel, Spinne, Ratte, ...

Gedächtnistipp

Hängen Sie einen Jahreskalender mit den wichtigen Geburtstagen und Terminen an die Wand im Schlafzimmer, die Sie morgens sofort sehen, wenn Sie aufstehen.

Sich ins gemachte Nest setzen

Die Teilnehmenden ergänzen diese Sprichwörter und Redewendungen.

Trautes Heim (*Glück allein*).

Heim und Herd sind (*Goldes wert*).

Im Wolken(*kuckucksheim leben*).

Drum prüfe, wer sich (*ewig bindet, ob sich Herz zu Herzen findet*).

Ins Wespennest (*stechen*).

Eigen Nest, hält wie eine (*Mauer fest*).

Durch Geschwätz verrät die Elster (*ihr Nest*).

Auf des heiligen Peters Fest, sucht der (*Storch sein Nest*).

Wenn Jacobi tagt, werden die jungen Störche (*vom Nest gejagt*).

Weitere Ideen

- Reihum sagen die Teilnehmenden die erste Hälfte eines Sprichwortes und die anderen Mitspielenden ergänzen die Sprichwörter.
- Sie nennen den zweiten Teil der Sprichwörter und die Teilnehmenden nennen den ersten Teil.
- Was gehörte in der Jugendzeit zu einem gemachten Nest? *Ein gemachtes Nest: voll eingerichtete Wohnung oder Haus, Wäsche, Geschirr, Bankkonto, ...*

Scherzfrage

Welcher Wurm hat menschliche Gestalt? (*Bücherwurm*)

Gedächtnistpp

Gehen Sie in Gedanken einkaufen und stellen Sie sich die Dinge vor, wie sie in Ihrem Zimmer herumliegen oder hängen.



Alles Haustiere

Die Teilnehmenden ergänzen diese Wörter mit den passenden Tiernamen.

- Schäfer(*hund*)
- Wellen(*sittich*)
- Papa(*gei*)
- Gold(*hamster, fisch*)
- Schild(*kröte*)
- Siam(*katze*)
- Kanarien(*vogel*)
- Meer(*schweinchen*)
- Kan(*inchen*)
- Cocker(*spaniel*)

Weitere Ideen

- Nennen Sie ein Tier und die Teilnehmenden nennen ein passendes Vorwort.
- Lassen Sie reihum Haustiere nennen und alle merken sich die Reihenfolge der Tiere (wie beim Spiel „Kofferpacken“).
- Die Teilnehmenden bilden reihum Sätze mit einem Haustier, indem sie das Tier beschreiben (Farbe, Eigenschaft, Futter, Herkunftsland)